

# EGNACH! LOKAL ANZEIGER

«Matchvorschau» Seite 11

GZA 9315 Neukirch (Egnach)  
KW 40, 04. Oktober 2019  
Amtliches Publikationsorgan  
der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirch-  
gemeinde Egnach, der Katholischen Kirchgemeinde  
Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach



## 30 Jahre Kinderrechtskonvention

Am 20. November 1989 wurde die UN-Kinderrechtskonvention verabschiedet. Nahezu alle Länder haben diese Kinderrechtskonvention ratifiziert. Trotzdem findet der Grundsatz, allen Kindern der Welt eine Basis für gleiche

Rechte zu schaffen, zu wenig Anwendung, auch in der Schweiz.

Die Jugendkommission nimmt das 30-Jahr-Jubiläum zum Anlass, die nächsten Monate

Personen aus verschiedensten Berufsfeldern zu den Kinderrechten zu interviewen.

In der ersten Folge erzählt Uta Reutlinger,

*Fortsetzung auf Seite 3*

**EXKLUSIVE  
3D-BADPLANUNG**



**WASSER.  
BAD.  
ENERGIE.**

**HE**  
HAUSTECHNIK EUGSTER

**LINDÄPUB**  
HOTEL SEEMÖWE  
★★★★

**OKTOBERFEST**

**Freitag, 25. Oktober 2019  
ab 17.00 Uhr**

Die Rosenprinzen  
TANZ | HAXEN | BIER



**Im Gwölbchäller in der  
Residenz Lindeneck, Güttingen**

[www.seemoewe.ch](http://www.seemoewe.ch)

 Ihr direkter Draht vom Thurgau nach Bern.

**EDITH  
GRAF-  
LITSCHER**

wieder in den Nationalrat

Wahlen vom  
20. Oktober 2019  
Liste 17  
[www.edith-graf.ch](http://www.edith-graf.ch)

**FÜR ALLE  
STATT  
FÜR WENIGE**

**SP**



## S+samariter Samariterverein Neukirch-Egnach

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Vereins- und Ehrenmitglied

### Lilly Stacher-Eugster 08.08.1941 – 28.09.2019

Für alle unerwartet ist Lilly für immer von uns gegangen. Wir erinnern uns an ihre Hilfsbereitschaft und danken ihr für ihre zahllosen Einsätze beim Blutspenden und den Postendiensten und werden sie in guter Erinnerung behalten.

*Samariterverein Neukirch-Egnach*

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 8. Oktober 2019, um 14.00 Uhr in der evangelischen Kirche Neukirch statt.



*Menschen, die wir lieben,  
bleiben für immer,  
denn sie hinterlassen ihre  
Spuren in unseren Herzen.*

Völlig unerwartet hörte ihr Herz auf zu schlagen.

### Lilly Stacher-Eugster

8. August 1941 – 28. September 2019

meine geliebte Ehefrau, unsere treubesorgte Mutter, liebevolle Grossmutter, Schwester, Gotte, Tante, Cousine, Schwägerin und Schwiegermutter

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir tieftraurig Abschied.

Willi Stacher-Eugster

Maya Stacher

Anita und Guido Bernhard-Stacher

Nadine und Silvan, Ramona, Michael

Bruno Stacher und Christa Walter

Yannick, Florian, Leandra, Damian

Rolf Stacher und Susanne Thoma

Siro, Jari, Tina, Nora, Lena

Geschwister und Verwandte

Wir nehmen am Dienstag, 8. Oktober 2019, um 14.00 Uhr in der evangelischen Kirche Neukirch-Egnach Abschied.  
Wir bitten vom Kondolieren abzusehen.

Im Sinne von Lilly gedenke man des Alterswohnheims Neukirch-Egnach, IBAN CH05 8139 8000 0013 2570 1

Traueradresse: Willi Stacher-Eugster, Kuglersgreut 8, 9315 Neukirch

**Wähle die Zukunft  
mit Liste 2**

[www.jsvp-thurgau.ch](http://www.jsvp-thurgau.ch)



**FTG** Frauenturngruppe  
Neukirch-Egnach

Wir sind betroffen und sehr traurig über den plötzlichen Tod unserer aktiven Turnerin

### Lilly Stacher

8. August 1941 – 28. September 2019

Liebe Lilly, Du warst über 40 Jahre ein aktives und sehr geschätztes Vereinsmitglied. Wir werden Dich sehr vermissen.

*Deine Turnkameradinnen*

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 8. Oktober 2019, um 14.00 Uhr in der evangelischen Kirche Neukirch (Egnach) statt.

**Fust**  
Und es funktioniert.

Infos und Adressen:  
**0848 559 111**  
oder [www.fust.ch](http://www.fust.ch)

### Rundum-Vollservice mit Zufriedenheitsgarantie

5-Tage-Tiefpreisgarantie

30-Tage-Umtauschrecht

Schneller Liefer- und

Installationsservice

Garantieverlängerungen

Mieten statt kaufen

Schneller Reparaturservice

Testen vor dem Kaufen

Haben wir nicht, gibts nicht

Kompetente Bedarfsanalyse

und Top-Beratung

Alle Geräte im direkten Vergleich

**119.<sup>90</sup>**

Tiefpreisgarantie

H/B/T: 51 x 44 x 47 cm

**A++**

**499.-**

Tiefpreisgarantie

Exklusivität  
**Fust**

**A+++**

**499.-**

Tiefpreisgarantie

7 kg Fassungsvermögen

**A+**



NOVAMATIC  
KS 062.2  
**Kleinkühlschrank**  
• 44 Liter Nutzinhalt,  
davon 4 Liter Gefrierfach\*  
Art. Nr. 107320



**BOSCH**  
WAB 282A2CH  
**Waschmaschine**  
• VarioPerfect: spart bis zu 40% Zeit oder 10% Energie • ActiveWater: spart Wasser und Kosten  
Art. Nr. 8100052



NOVAMATIC  
TW 727.1 E  
**Wäschetrockner**  
• Einfache Reinigung des Filters • Duvet- und Wolleprogramm  
• Knitterschutz  
Art. Nr. 103049



Fortsetzung von Seite 1

Leiterin der Fachstelle «Häusliche Gewalt» der Kantonspolizei Thurgau, über ihre Arbeit und was die Kinderrechte für sie bedeuten. Befragt wurde sie von Emma Leuthold (12) und Liam Kehl (10).

**Was ist Häusliche Gewalt?** Häusliche Gewalt geschieht im Verborgenen, zu Hause, eigentlich da, wo man sich sicher fühlen sollte. Die Gewalt hat viele Gesichter. Es kann Gewalt zwischen den Eltern sein, aber auch gegen Kinder.

**Was ist deine Aufgabe?** Wir rücken nicht aus und sind nicht in direktem Kontakt mit den Familien. Dafür sind die Polizistinnen und Polizisten sehr gut ausgebildet. Uns interessiert aber, welche Fragen auftauchen, wo es Verbesserungen im Hilfesystem des Kantons brauchen könnte und überlegen uns, mit wem wir dazu Kontakt aufnehmen müssen. Wichtig ist, dass viele Fach- und Privatpersonen wissen, dass es diese Form von Gewalt gibt, und was sie tun können. Wir bieten Vorträge oder Weiterbildungen an, geben wichtige Informationen weiter und sind präventiv tätig. Es gibt viele spannende Projekte, die aufklären und vor allem auch Kinder und Jugendliche stark gegen Gewalt machen. Diese wollen wir bekannt machen, sodass sie auch in unserem Kanton genutzt werden können.

**Was bedeuten die Kinderrechte für Deine Arbeit?** Das Recht auf Schutz vor Gewaltanwendung ist für unsere Arbeit zentral. Darum klären wir fast täglich auf, dass die kindliche Entwicklung gefährdet ist, wenn Kinder Gewalt erleben. Auch wenn sie diese aus dem Nebenzimmer zwischen den Eltern hören, leiden Kinder darunter. Sie leben in ständiger Angst, dass noch Schlimmeres passiert, haben vielleicht sogar Schuldgefühle, obwohl sie auf keinen Fall schuld sind. Am schlimmsten ist es für sie, wenn sie mit niemandem darüber sprechen können.

**Wie können Kinder die Kinderrechte einfordern?** In dem sie sich einer erwachsenen Person, die sie unterstützt, anvertrauen. Zum Beispiel Lehrer, Schulsozialarbeit, Nachbarn.

**Kennt die Polizei die Kinderrechte?** Ja, die Polizei wird immer wieder sensibilisiert und bildet sich weiter. Auch in der Polizeischule ist das Thema «Wo bleibt das Kind während des Polizeieinsatzes?» wichtig. Hier kann ich wichtige Informationen in den Lektionen einbauen und mit angehenden Polizistinnen und Polizisten diskutieren.

**Was findest Du am coolsten bei Deiner Arbeit und was ist streng?** Am coolsten finde ich die Zusammenarbeit mit den vielen Fachpersonen. Auch die Diskussionen mit Jugendlichen über die Grenzen von Gewalt bei den verschiedenen Projekten sind spannend. Oder wenn ich das Interesse der Regierungsrätin spüre, so z. B. an einer von unserer Fachstelle organisierten Fachtagung zum Thema «Was braucht es noch, um Kinder besser zu schützen?». Dann merke ich, dass das Thema ernst genommen wird. Körperlich streng ist die Arbeit nicht, aber ich fühle eine grosse Verantwortung dafür, dass das Thema nicht vergessen wird.

**Wie gehst Du persönlich mit dem täglich Erlebten um?** Wichtig für mich ist, dass ich hinter Opfer und Täter nicht nur die Gewalt sehe. Täter und Täterinnen sind immer auch Menschen.

**Was bedeuten die Kinderrechte in der Schweiz?** Die Schweiz hat die Kinderrechtskonvention unterschrieben. Die Kinder in der Schweiz haben gute Lebensbedingungen und doch erfahren viele Kinder täglich physische oder psychische Gewalt. Trotzdem gibt es in unserem Land immer noch kein Gesetz, in dem steht, dass Kinder nicht geschlagen werden dürfen.



v.l.: Uta Reutlinger, Liam Kehl, Emma Leuthold

**Zur Person:** Uta Reutlinger ist 51 Jahre alt, verheiratet und wohnhaft in Egnach. Sie studierte Erziehungswissenschaften und Soziale Arbeit in Dresden. Die Mutter von drei Kindern arbeitet seit sieben Jahren bei der Kantonspolizei Thurgau und ist Leiterin der Fachstelle Häusliche Gewalt.

Jugendkommission

Zu verkaufen

**In Frasnacht: Einfamilienhaus in familienfreundlicher Umgebung, 8½ Zimmer.** Massivbau mit Sicht- und Doppelschalenmauerwerk, sehr grosszügige Räume und komfortabler Ausbau, Sauna- und Fitnessraum, Doppelgarage etc. Preisanfrage nur, wenn über ein Eigenkapital von Fr. 250'000.- verfügt wird. M 079 422 31 31.



## Kirchgemeinden

### Evangelisch Egnach

**Freitag, 4. Oktober**

19.00 Uhr Kreistanz, in der Kirche

**Sonntag, 6. Oktober**

9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. Simone Dors, musikal. Begleitung durch die Singgruppe.  
Fahrdienst:  
Erika Gsell, Tel. 071 477 19 06.

[www.kirche-egnach.ch](http://www.kirche-egnach.ch)

### Katholisch Steinebrunn

**Freitag, 4. Oktober**

09.45 Uhr Gottesdienst im AWH  
Wortgottesfeier mit Kommunion

**Sonntag, 6. Oktober,  
27. Sonntag im Jahreskreis**

Kollekte Geistl. Begleitung  
zukünftiger Seelsorger/innen.  
10.30 Uhr Eucharistiefeier

**Montag, 7. Oktober**

KEIN Rosenkranzgebet (Schulferien).

**Freitag, 11. Oktober**

18.00 Uhr Eucharistiefeier

[www.kath-steinebrunn.ch](http://www.kath-steinebrunn.ch)

Gestorben am 28. September 2019

**Lilly Stacher-Eugster**

Von Egnach TG, geboren am 08.08.1941, wohnhaft gewesen in 9315 Neukirch, Kuglersgreut 8.

Die Abdankung findet am Dienstag, 8. Oktober, statt, 14.00 Uhr Besammlung in der evangelischen Kirche in Neukirch.

Gestorben am 25. September 2019

**Lothar Ernst Blum**

Von Österreich, geboren am 03.11.1941, wohnhaft gewesen in 9322 Egnach, Wilenstrasse 10.

Die Abdankung war am 1. Oktober. Der dreissigste Gedächtnistag findet am 3. November 2019, 10.30 Uhr in der kath. Kirche in Steinebrunn statt.



## 24 Stunden Gebet

**Im Rahmen der überkonfessionellen Gebetsbewegung «Pray 19» wurde vom Samstag auf Sonntag, 28./29. September im Saal des evangelischen Kirchgemeindehauses von 20 bis 20 Uhr während 24 Stunden durchgehend gebetet. Rund 50 Beter/innen beteiligten sich.**

Am Samstagabend machten einige Personen aus dem Kirchenchor den Start und luden zu einem «offenen Singen» ein. Etwas später kam die Singgruppe, welche mit Klavier-Begleitung Lieder aus «rise up plus» sang. Die Nachtschicht von 24 Uhr bis 7 Uhr übernahm die Jugendgruppe. 8 Jugendliche und Mathias Hüberli verbrachten die Nacht im Jugendkeller mit Spaghetti-Essen, Film schauen, singen, usw. Mindestens ein Jugendlicher war aber ständig im Saal im Gebet vertieft. Während den Gottesdiensten am Sonntag-Vormittag war Pause im Kirchgemeindehaus. Danach waren wieder verschiedene (Klein-)gruppen und Einzelpersonen da und eine Stunde deckten die katholischen Rosenkranz-Beter/innen ab.

Der Saal wurde von Regula Stacher, Tim Fischer und Mathias Hüberli thematisch eingerichtet. So konnte man an einer Wand auf Post-it-Zetteli schreiben, wofür man Gott dankbar ist. In einer Nische wurde für unser Land, unseren Kanton und Ort gebetet, in einer Nische für verfolgte Christen. Ein schweres Thema waren auch obdachlose und verwaiste Kinder. In der Bücherecke konnte man sich in bequemen Stühlen niederlassen und eine kleine Andacht oder einen Psalm lesen oder einfach still vor einem grossen Holzkreuz sitzen.

Am Sonntagabend um 20 Uhr versammelten sich die acht anwesenden Beter/innen dann bei der Feuerstelle hinter dem Kirchgemeindehaus zu einem abschliessenden «Unser-Vater-/Vaterunser-Gebet».

Herzlichen Dank allen BeterInnen und allen, die Kuchen gebacken haben für die Kaffee-Stube!

*Mathias Hüberli, Diakon*

### Gemeinde Egnach



#### Öffentliche Bekanntmachung

Gestützt auf Artikel 4 des Bundesgesetzes über die Raumplanung (RPG; SR 700) und § 28 des Planungs- und Baugesetzes (PBG; RB 700) wird der

**kantonale Richtplan, Teilrevision 2018/2019**

(Entwurf August 2019)

öffentlich bekannt gemacht.

**Auflageort:** Gemeindehaus Gristenbühl 5, Neukirch, Abteilung Bau und Umwelt

**Dauer der Auflage:** noch bis 28. November 2019

**Zeiten:** während den Schalteröffnungszeiten

Die Richtplanänderung kann auch im Internet eingesehen werden ([www.raumentwicklung.tg.ch](http://www.raumentwicklung.tg.ch); Öffentliche Bekanntmachung Richtplanentwurf Stand: August 2019).

Alle sind eingeladen, sich innerhalb der Auflagefrist zum vorliegenden Entwurf zu äussern. Eingaben sind zu richten an:

Kanton Thurgau, Amt für Raumentwicklung, Verwaltungsgebäude Promenade, 8510 Frauenfeld

Neukirch, 24.9.2019

*Gemeinderat Egnach*



### Gemeinde Egnach



**Baugesuch**

Öffentliche Auflage

4. Oktober 2019 bis 23. Oktober 2019

**Bauherr/Grundeigentümer:**

Ackermann Lukas Magnus, Birmoos 3, 9315 Neukirch

**Bauvorhaben:**

Anbau Laufstall, Überdachung Hocheinfahrt, Parz. Nr. 1534 Birmoos 3a, 9315 Neukirch

**Bauherr:**

Garage Hertach AG, Arbonerstrasse 7, 9315 Neukirch

**Grundeigentümer:**

Hertach Paul und Verena, Arbonerstrasse 7, 9315 Neukirch

**Bauvorhaben:**

Anbringung Werbetafel "le Garage" östlich und westlich am Gebäude, Parz. Nr. 554, Arbonerstrasse 7, 9315 Neukirch

Die Pläne liegen bei der Abt. Bau und Umwelt Egnach zur Einsicht auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten. Die Einsprache hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

Neukirch-Egnach, 4. Oktober 2019 / Abteilung Bau und Umwelt



## Weitere Niederlage für den FCNE

### FC Wittenbach – FC Neukirch-Egnach 2:1

In einer ausgeglichenen Partie geht der FC Neukirch-Egnach einmal mehr als Verlierer vom Platz. Dank eines Elfmetergeschenks des Schiedsrichters kurz vor Schluss, konnte der FC Wittenbach mit 2:1 gewinnen.

#### Das Spiel

Die Startphase verläuft zwischen den zwei Mannschaften ausgeglichen. Grösstenteils sind die beiden Teams in Mittelfeldzweikämpfe verwickelt. Der FC Neukirch-Egnach war bemüht, dem FC Wittenbach nicht den gewohnten Spielaufbau zu gewähren. Dieses Unterfangen funktionierte im gesamten Spiel sehr gut.

Allerdings war der FCNE in der ersten Halbzeit nicht gross in der Lage, grosse Torchancen herauszuspielen. Da auch der FC Wittenbach grösstenteils harmlos vor dem Neukircher Tor war, endete die Partie zur Pause mit einem gerechten 0:0.

Die Tore haben sich beide Mannschaften für die zweite Halbzeit aufgehoben. Der FC Wittenbach konnte als Erster jubeln. Nach einem Eckball konnte der FCW den 1:0 Führungstreffer bejubeln. Die Mannschaft

aus Neukirch-Egnach steckte aber nicht auf. Rico Ziegler scheiterte in aussichtsreicher Position am Torhüter des Heimteams. Eine Viertelstunde vor Schluss ertönte ein Elfmeterpfiff für den FCNE. Den fälligen Penalty verwandelte Marco Bruderer zum 1:1-Ausgleich. Zwei Minuten vor dem Ende ertönte wiederum ein Elfmeterpfiff wegen eines angeblichen Handspiels eines Neukirchers. Den Elfmeter verwandelte der FC Wittenbach zum 2:1-Endstand.

#### Ausblick

Morgen, Samstag, 5. Oktober, trifft der FCNE zu Hause auf den FC Kreuzlingen. Der FC Neukirch-Egnach freut sich auf eine möglichst grosse Unterstützung. Anpfiff ist um 18 Uhr.

#### Startaufstellung:

P. Tapfer, S. Gehrig, I. Breitenmoser, C. Ammann, A. Martino, J. Weibel, R. Stalder (C), L. Schwitzer, R. Ziegler, R. Mahr, M. Bruderer.

#### Ersatz:

R. Tapfer, M. Huber, S. Breitenmoser, T. Würth.

FCNE

## «Chum und lueg»

**Infoanlass der Oase-Tagesstätte: Interessierte und Angehörige von Menschen mit Demenz sind morgen Samstag, 5. Oktober, von 10 bis 12 Uhr im Konsumhof 3/3.06 herzlich zum Infoanlass in die Oase-Tagesstätte eingeladen.**

Die Nachfrage nach Tagesplätzen für Menschen mit Demenz wird immer grösser – auch in der Oase in Romanshorn und der näheren Umgebung. Viele betreuen ihre Angehörigen so lange wie möglich bei sich zu Hause. Dabei kommen sie sehr oft an ihre Grenzen. Mit der Oase-Tagesstätte möchte man den Angehörigen beistehen und ihnen

eine Verschnaufpause ermöglichen. Die ganzheitliche Betreuung und Würde der anvertrauten Personen liegt dem Team sehr am Herzen. Die Tagesstätten-Leiterin M. Ebeling und ihr Team geben Hintergrundinfos und beantworten gerne persönlichen Fragen (ohne Voranmeldung).

Heute Freitag, 5. Oktober, ist die Oase mit einem Info-Stand von 8 bis 11 Uhr am Wochenmarkt vertreten. Die Besucher sind eingeladen, vorbeizukommen. Gerne werden sie über die Angebote informiert.

*Beatrice Hengartner-Luchsinger  
Oase-Tagesstätte Romanshorn*



## RAIFFEISEN

### MemberPlus – profitieren auch Sie!

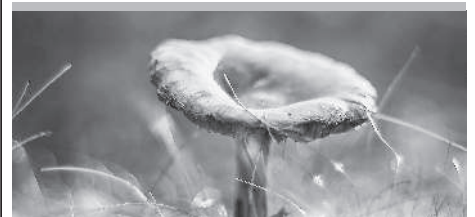
**Gemeindebibliothek:** Öffnungszeiten: Für Kinder und Erwachsene: Montag 18.30–19.30 Uhr, Donnerstag 16.00–18.00 Uhr, Samstag 10.00–12.00 Uhr. Für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat 10.30–11.30 Uhr.

**Gemeinnütziger Frauenverein:** Brockenstube Neukirch, Dienstag, 14.00–17.00 Uhr, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr, Samstag, 09.30–11.30 Uhr. Telefon: 076 730 58 93.

**NEU Rückenturnen in Steinebrunn:** Oktober – März immer mittwochs, 19.20–20.20 Uhr Kursstart am 23. Oktober, Turnhalle Primarschule Steinebrunn. 10 Lektionen zu Fr. 100.–. Krankenkasse anerkannt (Qualitop). Anmeldung: Anja Schnur, Telefon 071 411 0170, 3facheSchnur@web.de

**60plus Wanderung:** Mittwoch, 9. Oktober. Von Schachen – Schwellbrunn – Waldstatt. Marschzeit ca. 3 Std. 15 Min. Treffpunkt: 09.10 Uhr, Bhf. Neukirch. Abfahrt: 09.16 Uhr via St. Gallen, Rückfahrt ab 15.22 Uhr/ 15.52 Uhr. Billette bitte selber lösen! Anmelden bis: Montag, 7. Oktober, 13.00 Uhr. Susanne Summermatter, Mobile 078 740 25 46 oder Roland Löw, Mobile 079 456 21 35.

**FDP Egnach:** Samstag, 12. Oktober, 10.00 – 11.30 Uhr. FDP-PolitTisch, Restaurant Winzelnberg, Steinebrunn.



#### Impressum

##### Herausgeberin

Gemeinde Egnach

##### Erscheinungstag

Jeden Freitag

##### Redaktion und Verlag

Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66, loki@egnach.ch

##### Entgegennahme von Inseraten

bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis Dienstag, 11.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, inserate@stroebele.ch, www.stroebele.ch/loki.

##### Abonentenservice

Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–  
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–  
Telefon 071 474 77 66

##### Layout und Druck

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn

##### Papier

Recycling, 100 % Altpapier



## Baubewilligungen

### Bewilligt am 4. September 2019 durch die Baukommission

- Schwalm Heinrich, Arbonerstrasse 9a, 9315 Neukirch – Abstellplatz (bereits bestehend), Arbonerstrasse 9a, 9315 Neukirch
- Schweizerische Südostbahn AG, Bahnhofplatz 1, 9001 St. Gallen – Abbruch Vordach EG, neue PP-Situation mit Rampe, Fassadensanierung inkl. neue Fenster und Umbau Nasszelle, Bahnhof Steinebrunn, Stationsstrasse 7, 9314 Steinebrunn
- Volksschulgemeinde Egnach, Amriswilerstrasse 4, 9315 Neukirch – Projektänderung Umbau Aula 2. Etappe, Amriswilerstrasse 8a, 9315 Neukirch

- Curseri Roberto und Isabelle, Schochenhausstrasse 26, 9315 Neukirch – Ersatz Gasheizung durch Wärmepumpe, Schochenhausstrasse 26, 9315 Neukirch

### Bewilligt am 10. September 2019 durch den Gemeinderat

- Tobler Oliver, Untere Buhreute 3, 9322 Egnach – Fassadenrenovation Wohnhaus, Installation einer Kaminanlage, Sanierung des Vorplatzes, Untere Buhreute 3, 9315 Neukirch
- Bickel Rolf und Diana, Arvenweg 8, 8280 Kreuzlingen – Neubau Einfamilienhaus, Stickereiweg 6, 9314 Steinebrunn

### Bewilligt am 23. September 2019 durch die Baukommission

- Schneeberger Claudia, Berglistrasse 49, 9320 Arbon – neuer Innenausbau nach Brand / Erdwärmesondenbohrungen für Wärmepumpe, Stocken 5, 9315 Neukirch
- Franz Peter, Erdhausen 5, 9315 Neukirch – Erneuerung und Erweiterung Maschinenhalle, Feldschopf (bereits erstellt), Vergrößerung Wohnhaus, Einbau Fenster und Sanierung Brunnenanlage, Erdhausen, 9315 Neukirch
- Stacher Markus, Gaishäusern 2a, 9315 Neukirch – Umbau Wohnhaus, Gaishäusern 2a, 9315 Neukirch

*Baukommission*



### PUBLIREPORTAGE

## Daniel Vetterli im Einsatz für die Lehrlingsausbildung

Der duale Bildungsweg ist ein wichtiger Baustein der wirtschaftlich erfolgreichen Schweiz. Damit das so bleibt, muss sich die Berufsbildung laufend den Anforderungen der Berufsfelder anpassen. Ein Beruf, der sich extrem stark verändert hat, ist der des Landmaschinenmechanikers. Ludwig Keller, Senior der Keller-Technik-AG in Nussbaumen, hat die Veränderungen miterlebt und über 40 Jahre lang auf verschiedenen Ebenen in junge Berufsleute investiert. Daniel Vetterli, der sich politisch für die Berufsbildung engagiert, stellte ihm dazu einige Fragen:

*Herr Keller, wie hat sich der Beruf und damit die Ausbildung des Landmaschinenmechanikers verändert?*

Der Beruf Landmaschinenmechaniker orientiert sich an den Maschinen, die heute zum Einsatz kommen und gewartet werden müssen. Seit ich die Lehre absolviert habe, hat sich deshalb das Berufsfeld stark gewandelt. Der Landmaschinenmechaniker muss umfassend ausgebildet werden in Mechanik, Motorentechnik, Hydraulik und seit einigen Jahren auch in Elektronik.

*Welche Bedeutung hat die überbetriebliche Schulung im ÜK-Zentrum in Weinfelden für die Ausbildung?*

Als Ergänzung zur Ausbildung in den Lehrbetrieben ist das ÜK-Zentrum nicht mehr wegzudenken. Eine professionelle In-

frastruktur und engagierte Lehrpersonen sind in der Lage, die enorme Breite unseres Berufsbildes zu vermitteln. Das betrifft die Grundbildung und die Weiterbildung der Landmaschinenmechaniker.

*Welches sind die grössten Herausforderungen in Zukunft im Bereich Lehrlingsausbildung?*

Wie etliche andere Berufe setzt die Lehre zum Landmaschinenmechaniker gute Schulkenntnisse voraus. Der Theorieanteil nimmt mit den komplexen Anforderungen zu. Es ist auch absehbar, dass sich die öffentliche Hand verstärkt finanziell und mit guter Infrastruktur an der Ausbildung beteiligen muss. Die Zeit, als Lehrlinge ihre Ausbildung selber finanziert haben, ist vorbei. Gut ausgebildete Berufsleute sind für den Wirtschaftsstandort Thurgau von grosser Bedeutung.

*Was erwarten Sie von der Politik und von politischen Vertretern?* Wir brauchen in der Politik Personen, die die Lehrlingsausbildung und die Anforderungen der Gewerbebetriebe aus eigener Erfahrung kennen. Ich unterstütze deshalb Personen wie Daniel Vetterli, damit unsere Anliegen im Kanton, und hoffentlich auch auf Bundesebene, Gehör finden.



## Thurgauer Meisterin Fachfrauen Gesundheit kommt aus Egnach

Am vergangenen Wochenende fanden in Weinfelden die zweiten Kantonalen Meisterschaften der Fachfrauen und Fachmänner Gesundheit statt. In einer simulierten und doch realen Pflegesituation zeigten acht Auszubildende zur Fachfrau Gesundheit (FaGe) im Rahmen der Berufsmesse ihr Können.

Aktuell gibt es 460 Auszubildende für den Beruf der FaGe im Thurgau. Die Teilnehmerinnen an der diesjährigen Berufsmeisterschaft hatten insgesamt 1,5 Stunden Zeit für die Planung, Durchführung und Dokumentation des Pflegeprozesses.

In der simulierten, aber sehr realen Pflegesituation kam erschwerend hinzu, dass sie die häufig sehr intimen Gespräche und Handlungen vor Publikum und unter Bewertung ausführten. Neben ihrem medizinischen Fachwissen und ihren pflegerischen Fertigkeiten kommt es als FaGe stark auf die Kommunikationsfähigkeit und das Einfühlungsvermögen an. Teil des Wettbewerbs war auch der Umgang mit plötzlichen Gefühlsausbrüchen, denen die Auszubildenden



Von links: 3. Platz Seraina Knobel, 1. Platz Monika Signer, 2. Platz Sheila Widmer.

professionell und doch sehr feinfühlig begegneten.

### Thurgauer Meisterin kommt aus Egnach

Unter den acht Teilnehmenden FaGes aus dem Kanton stand auch die 17-jährige Monika Signer aus Egnach vor der grossen Aufgabe der kantonalen Berufsmeisterschaften. Mit viel Einfühlungsvermögen und Empathie zeigte die junge FaGe-Lernende eine sehr reelle Pflegesituation, wie sie diese auch an ihrem Ausbildungsort, dem Kantonsspital Münsterlingen, erlebt.

Mit der Höchstpunktzahl aller Teilnehmenden erreichte Monika Signer aus Egnach den ersten Rang an den Kantonalen Meisterschaften der FaGe, gefolgt von der Zweitplatzierten Sheila Widmer und der Drittplatzierten Seraina Knobel, die beide im Kantonsspital Frauenfeld arbeiten.

Zusammen mit der Zweitplatzierten freut sich Monika Signer zudem über die grosse Chance, an den SwissSkills in Bern teilzunehmen.

*Monika Signer*

## FDP unterwegs in Amriswil, Arbon – Pflanzaktion in Egnach

**Gemeinsam weiterkommen. Politik für die Zukunft machen. Die FDP Thurgau ist unterwegs und lädt am Samstag, 5. Oktober, von 10 bis 11 Uhr in Amriswil an der Schrofenstrasse 19 bei der Migros und von 11.30 bis 12.30 Uhr in Arbon, an der St. Gallerstrasse 18, bei der Papeterie Witzig, zum Austausch ein.**

Mit FDP-Persönlichkeiten diskutieren, wie sich die Schweiz weiterentwickeln soll und

weshalb Umweltpolitik auch Wirtschaftspolitik ist. Für Nationalratskandidat Viktor Gschwend gehören Biodiversität und Artenschutz zum Tagesgeschäft. «Ich setze mich als Präsident der Thurgauer Gärtner und in meinem Unternehmen seit 30 Jahren gegen die schwindende Artenvielfalt von Fauna und Flora ein», sagt der Gärtner des Jahres 2018. Am 5. Oktober will Viktor Gschwend ein weiteres Zeichen setzen. Im Wiedehorn

Egnach pflanzt er ab 14 Uhr zusammen mit weiteren FDP-Persönlichkeiten eine Vogelhecke und verteilt Nistkästen. Die Bevölkerung ist zum Mitmachen eingeladen. Gleichzeitig werden an diesem Tag noch einmal Unterschriften für die Volksinitiative «Biodiversität Thurgau» gesammelt. Die FDP Thurgau freut sich auf reges Interesse und auf interessante Begegnungen. (mtb)

*FDP TG*

## Schlussturnen STV und DTV Neukirch-Egnach

Nach einer sehr erfolgreichen turnerischen Saison, durften wir am 20. September unsere Stärken vereinsintern am Schlussturnen nochmals zeigen. Der Anlass wurde dieses Jahr vom Turnverein Salmsach organisiert und wurde gemeinsam mit dem STV Uttwil und dem STV Romanshorn durchgeführt.

Wir starteten mit neun Einzelwettkämpfern und vier Einzelwettkämpferinnen mit Dis-

ziplinen aus den Sparten Leichtathletik, Nationalturnen und Geräteturnen.

Aus den fünf ausgewählten Disziplinen, erturnte Jan Bühler 49.3 von 50 möglichen Punkten und holte sich somit den glasigen Wanderpokal. Auf Rang zwei stand Pascal Ackermann und Rang drei Simon Gsell.

Bei den Frauen brillierte Natalie Stadelmann mit 46.1 Punkten und liess somit die Konkurrenz Chiara Germann (2.) und Andrea

Gsell (3.) hinter sich stehen. Die Rangverkündigung und den späteren Ausklang genossen wir im Restaurant Larix in Romanshorn. Herzliche Gratulation an die Gewinner und ein grosses Dankeschön an die Kampfrichter.

*STV Neukirch-Egnach*



## Wanderung 60plus

Am **Mittwoch, 9. Oktober**, wandern wir von Schachen bei Herisau via Rötschwil nach Schwellbrunn, kehren dort im Gasthaus Metzgerei Ochsen ein, wo uns ein genussvolles Einheits-Menü zu Fr. 16.50 serviert wird. Der weitere Weg führt uns via Säntisblick zum Zielort Waldstatt, immer mit einer eindrucksvollen Sicht auf den Alpstein.

Wir freuen uns, wenn auch Du dabei bist!

*Kommission für Altersfragen*

**Strecke:** Länge 10,4 km (+410 / -388 Höhenmeter), Wanderzeit 3 h 15'

**Treffpunkt:** Bahnhof Neukirch – 09.10 Uhr  
Neukirch ab 09.16 Uhr  
Steinebrunn ab 09.20 Uhr – via St. Gallen  
Schachen an 10.09 Uhr

**Rückreise:** Waldstatt ab 15.22 Uhr / 15.52 Uhr – via Herisau – St. Gallen  
Neukirch, Bahnhof an 16.10 Uhr / 16.40 Uhr  
Billett für Hin- und Rückreise bitte selber lösen.

**Anmeldung/Auskunft bis Montag, 7. Oktober, 13 Uhr:**

bei Susanne Summermatter, Mobile 078 740 25 46, oder bei Roland Löw, Mobile 079 456 21 35.

## Gemeindebibliothek Neukirch

Zwischen «Es war einmal» und «glücklich bis ans Ende ihrer Tage» liegt ein Land, in dem wir alle schon waren. Ein Land, in dem merkwürdige und wundervolle Dinge passieren.

### Für die Kleinen

«Schau mal, was ich kann, Pettersson!»; «Picknick mit Torte»; «Der Ritter ohne Socken»; «Die kleine Eule kommt in den Kin-

dergarten»; «Auf der Suche nach Calido»; «???Kids Das Witzebuch» und viele mehr.

### Für die Grossen

«Durch deine Augen», von Peter Hoeg; «Sieben Nächte», von Simon Strauss; «Petite, das Leben der Madame Tussaud», von Edward Carey; «Dead Lions», von Mick Herron; «Messer», von Jo Nesbo; «Der Kormoran» von M. Oesterdahl, usw. Die Sep-

tember-Buchverlosung haben gewonnen: Valentin Graf und Anneke Posthumus.

### Öffnungszeiten

Montag, 18.30–19.30 Uhr.  
Donnerstag, 16–18 Uhr  
Samstag, 10–12 Uhr  
1. und 3. Sonntag im Monat für Erwachsene 10.30–11.30 Uhr.

*Regula Diem, Bibliothekarin*

## Die evangelische und die katholische Kirchgemeinde laden zum Zmittag für alle ein

### Liebe Egnacher, liebe Egnacherinnen

Der Sommer neigt sich dem Ende zu, die Tage werden wieder kürzer und die ersten Nebelschwaden ziehen durch die Lande. Nehmen Sie sich Zeit für ein gemütliches

Mittagessen, sich zusammen mit alten Bekannten zu unterhalten. Das Koch- und Serviceteam freut sich, Sie wieder willkommen zu heissen im Kirchgemeindehaus der evangelischen Kirche am Dienstag, 15. Oktober, um 12 Uhr.

Anmeldungen sind erwünscht bis Montagvormittag, 14. Oktober, an: Lotti Hofmann, Telefon 071 477 12 63, oder Susanne Stäheli, Telefon 071 477 11 78.

*Team Zmittag für alle*

## Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Am 20. Oktober sind Wahlen für den National- und Ständerat. Die Politik ist die nächsten Jahre stark gefordert. Wir brauchen in verschiedenen Bereichen akzeptable Lösungen, zum Beispiel für die stetig steigenden Gesundheitskosten, Lösungen für die Altersvorsorge, gute und langfristige Ausbildungs- und Arbeitsplätze, eine sichere Schweiz und wir sollten klare Verhältnisse mit der EU schaffen.

Um all diese Aufgaben zu lösen, brauchen wir Frauen und Männer, die sich für unser Land, die Bevölkerung und unsere Werte einsetzen. Wir

brauchen Personen, die sich in diesen Bereichen auskennen und engagieren. Die auch das Wünschbare vom Machbaren trennen können. Die kostenbewusst, kompromissbereit, aber auch lösungsorientiert diese Ziele verfolgen.

Mit Jakob Stark als Ständerat und mit Liste 5 der SVP erreichen wir diese Ziele. Diese Frauen und Männer setzen sich für Sie, unsere Werte und unsere Schweiz ein.

Vielen Dank für Ihre Stimme.

*SVP Egnach*

### Wirtschaft zum Klösterli

9315 Winden Tel. 079 - 629 78 94

### OKTOBERFEST

**Donnerstag, 3. Okt.**

ab 17.00 Uhr

**bis Sonntag, 6. Okt.**

am Sonntag ab 11.00 Uhr  
"Krainerfreunde"

es gibt:

Mass Bier, Brezel, Weisswürste, Haxen und Hühner vom Grill

Voranzeige: "Metzgete"

DO, 14. Nov. - SO, 17. Nov. 2019

Öffnungszeiten:

DO+FR ab 17.00 / SA+SO ab 10.00



## Amtsblatt vom 27. September 2019

### Handelsregister

- Elektra Steinebrunn, in Egnach, CHE-100.577.062, Genossenschaft (SHAB Nr. 223 vom 17.11.2009, S.15, Publ. 5347028). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Portmann, Erhard, von Trachselwald, in Steinebrunn (Egnach), Mitglied, Aktuar, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit Präsident oder Vizepräsident. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Kauderer, Roland, von Marthalen, in Steinebrunn (Egnach), Mitglied der Verwaltung, Aktuar, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten (bisher: Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung); Kugler, Thomas, von Egnach, in Steinebrunn (Egnach), Mitglied der Verwaltung, ohne Zeichnungsberechtigung. Ta-

gesregister-Nr. 4251 vom 11.9.2019

- Mr. Green Inhaber Hörler, in Egnach, CHE-234.424.391, Luxburgstrasse 9a, 9322 Egnach, Einzelunternehmen (Neueintragung). Zweck: Allgemeine Gartenarbeiten und Gartenunterhalt, Winterdienstleistungen bei Kunden. Eingetragene Personen: Hörler, Markus, von Appenzell, in Egnach, Inhaber, mit Einzelunterschrift. Tagesregister-Nr. 4292 vom 13.9.2019

### Handänderungen von Grundstücken

- 10. September 2019, Egnach, von Grundstück Nr. 1079 zu Nr. 2700, 212 m<sup>2</sup>, Wiese, Holz; Veräusserer Scherrer Werner, Egnach, erworben am 15. 4. 1994; Erwerber Scherrer Willy, Egnach.

*Amtsblatt Thurgau*

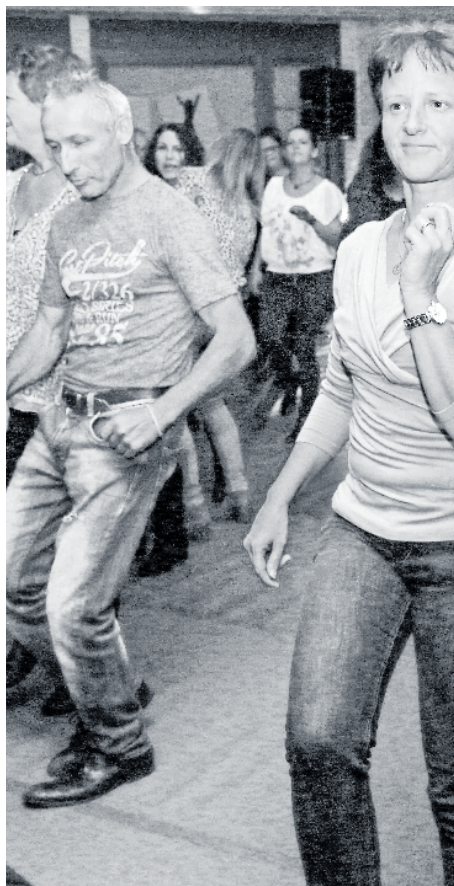
## «35+»-Party steigt wieder

Die Vorbereitungen für die 9. Auflage der «35+»-Party laufen auf Hochtouren. Am Samstag, 26. Oktober, können alle Musik- und Tanzbegeisterten wieder eine tolle Party feiern.

Die Party bietet mitreissende Musik, eine grosse Tanzfläche für alle Tanzbegeisterten, aber auch genügend Sitzgelegenheiten für interessante Gespräche mit Freunden und neuen Bekannten. An der Bar werden die Gäste mit beliebten Drinks bedient. Wie in den letzten Jahren konnte DJ Ernesto engagiert werden, der mit seiner Musikwahl sicher für viel Tanz und Stimmung sorgen wird. Die Party beginnt ab 20 Uhr. Frühzeitiges Kommen wird empfohlen, wenn man sich eines der beliebten Sofas in der Lounge sichern will.

### Eintritt frei

Dank grosszügiger Unterstützung der Sponsoren kann wieder auf Eintritt verzichtet werden. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle treuen Sponsoren und Gönner! Die Organisatorinnen des Frauenturnvereins Romanshorn freuen sich auf viele bekannte und neue Gesichter. Weitere Informationen sowie Impressionen der letzten Jahre finden sich auf der Website [www.35plus-party.ch](http://www.35plus-party.ch).



OK «35+»-Party

*Frauenturnverein Romanshorn*



### Filmprogramm

#### Everest – ein Yeti will hoch hinaus

Freitag, 4. Oktober um 17 Uhr;  
Mittwoch, 16. Oktober um 17 Uhr  
Von Tim Johnson | Deutsch | ab 6 | 97 Min.

#### Der Búezer – im urbanen Chic

Freitag, 4. Oktober um 20.15 Uhr;  
Samstag, 12. Oktober um 20.15 Uhr  
Von Hans Kaufmann | Dialekt | ab 14 | 83 Min.

#### Yoga – die Kraft des Lebens

Samstag, 5. Oktober um 17 Uhr  
Von Stéphane Haskell | OV mit d/f-Untertiteln | ab 0(12) | 87 Min.

#### Late Night – die Show ihres Lebens

Samstag, 5. Oktober um 20.15 Uhr  
Von Nisha Ganatra | Deutsch | ab 10(14) | 102 Min.

#### Unsere grosse kleine Farm – ein Traum wird wahr

Sonntag, 6. Oktober um 17 Uhr  
Von John Chester | Deutsch mit d-Untertiteln | ab 0(6) | 91 Min.

#### Systemsprenger – Benni sprengt Grenzen

Dienstag, 8. Oktober um 19.30 Uhr;  
Mittwoch, 16. Oktober um 19.30 Uhr  
Von Nora Fingscheidt | Deutsch | ab 14(16) | 118 Min.

#### Tambour Battant – mit Sang und Klang

Mittwoch, 09. Oktober um 19.30 Uhr  
Von François-Christophe Marzal | OV mit d-Untertiteln | ab 8(12) | 90 Min.

#### Sub Jayega – die Suche nach dem Palliative-Care-Paradies

Donnerstag, 10. Oktober um 19.30 Uhr  
Der Hospizdienst Thurgau und das Forum Palliative Care Region Romanshorn laden ein | Eintritt frei | Filmgespräch mit Fabian Biasio (Regisseur)  
Von Fabian Biasio | OV mit d-Untertiteln | ab 12 | 82 Min.

#### Demnächst im Kino Roxy:

Gut gegen Nordwind | 11. und 19. Oktober um 20.15 Uhr  
Shaun das Schaf | 12. Oktober um 14 Uhr | in Zusammenarbeit mit dem Ferienpass Güttingen.  
Angry Birds 2 | 13. Oktober um 14 Uhr  
Downton Abbey | 20. Oktober um 17 Uhr  
Pavarotti – der Mann, die Stimme  
Grâce à dieu – das Schweigen brechen  
Ask Dr. Ruth – sie weiss Rat  
Bruno Manser (im November)

### Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn  
Telefon 071 463 10 63 | [www.kino-roxy.ch](http://www.kino-roxy.ch)





*Gute Laune in Egnach. Zum wiederholten Mal konnte der Heimleiter des Alters- und Pflegeheims Egnach, Heinz Gross, Urkunden für terzLabel in Empfang nehmen. Bei den Umfragen ging es darum, die Zufriedenheit der Bewohnenden und der Mitarbeitenden zu erfassen. Dabei erzielte das Heim 9,3 Punkte bei den Bewohnenden und 9,2 bei den Mitarbeitenden (bei einer Skala von 1–10) – weit überdurchschnittliche Werte.*

## Alterspflegeheim erzielt erneut herausragendes Ergebnis

**Das Alterspflegeheim Egnach ist ein weiteres Mal mit dem terzLabel ausgezeichnet worden. Das Label bestätigt die sehr hohe Zufriedenheit unter den Bewohnenden und den Mitarbeitenden.**

### Sehr gute Werte in allen Bereichen

In verschiedenen Rubriken sollten die Bewohnenden und die Mitarbeitenden ihre Zufriedenheit einschätzen. Das Ergebnis: Das Alters- und Pflegeheim Egnach erzielt in allen Bereichen herausragende, weit überdurchschnittliche Werte. Bei den Mitarbeitenden liegt das APH Egnach fast zwei

Punkte über dem durchschnittlichen Wert aller bisher untersuchten Heime – ein übertragendes Ergebnis.

### Hohe Beteiligung unter Mitarbeitenden und Bewohnenden

Besonders erfreulich ist die hohe Bereitschaft sowohl der Mitarbeitenden als auch der Bewohnenden zur Teilnahme an den Umfragen. Die Ergebnisse stehen so auf einer breiten Basis und spiegeln die tatsächlichen Verhältnisse im Heim wider. Eine grosse Verbundenheit und aufrichtiges Interesse untereinander herrschen im Alters- und Pflegeheim Egnach.

### terzStiftung untersucht Zufriedenheit in Alters- und Pflegeheimen

Die terzStiftung hat bereits mehr als 80 Heime in der Schweiz und in Deutschland auf die subjektive Zufriedenheit untersucht. Sieben Punkte wertet die terzStiftung dabei als Zeichen für eine hohe Zufriedenheit. Das überdurchschnittliche Ergebnis des APH zeigt: Man kann in Egnach stolz sein auf die eigene Leistung und mit viel Zuversicht in die Zukunft schreiten.

*Alters und Pflegeheim Egnach*





# WETT-TIP

Samstag, 5. Oktober, 17.30 Uhr

**PIKES – GDT Bellinzona**

Mittwoch, 9. Oktober, 20 Uhr

**PIKES – EC Wil**



## Zwei Heimspiele gegen Top-4-Kandidaten Bellinzona und Wil



**Fredi Michel**

PIKES – GDT Bellinzona 3:1  
PIKES – EC Wil 4:0

Thurgauer Kantonalbank  
Hubzelg Bahnhofstrasse 54A  
8590 Romanshorn  
www.tkb.ch



**Thurgauer  
Kantonalbank**  
FÜRS GANZE LEBEN

Das Spiel gegen den Aufstiegsfavoriten Frauenfeld war wegen Krankheiten und Verletzungen mit sechs Absenzen auf Seite PIKES gegen ein vollständiges Frauenfeld mit schlechten Vorzeichen versehen. Obwohl stark dezimiert, hatte man den Eindruck, dass die Oberthurgauer im letzten Drittel das Spiel immer besser im Griff hatten. Umso mehr wären auch in dieser Kader-Verfassung und dank einem überlegenen Torhüter Punkte möglich gewesen.

Das nächste Meisterschaftsspiel gegen ein weiteres aufstiegs-williges Team, den GDT Bellinzona, wird keine einfachere Begegnung werden. Noch kurz vor Transferschluss haben sie zwölf (!) neue zusätzliche Spieler engagiert, dabei hat der bisherige Verlauf gezeigt, dass bei positivem Auftritt der Weg an die Spitze über die Tessiner führt. Unter dem Motto «lässt man sie spielen, nützen sie ihr grosses Potenzial aus». Der EC Wil, bisher ungeschlagen und ausgezeichnet in die Meisterschaft gestartet, hat sich zu der bereits vorhandenen Offensivkraft nun auf die neue Saison auch defensiv verstärkt. Der Gegner vom Mittwoch, 9. Oktober, im EZO kann mit grossem Selbstvertrauen auftreten. Man kann davon ausgehen, dass die Zuschauer einen äusserst intensiven Match erleben werden. Emotionen und Härte sind Eishockey pur, aber das Team mit weniger Fehlern wird das Spiel gewinnen.

Für grosse Spannung ist gesorgt!



**Ferdi Lamas**

PIKES –  
GDT Bellinzona 2:1  
PIKES – EC Wil 4:2



Pneutech Lamas  
Pneuservice für Auto und Motorrad  
Erlachstrasse 8, 9014 St. Gallen  
Telefon 071 277 67 70  
info@pneutech.ch, www.pneutech.ch



**Andreas Altwegg**

PIKES –  
GDT Bellinzona 5:2  
PIKES – EC Wil 3:2



Baugeschäft Altwegg GmbH  
Amriswilerstrasse 121, 8590 Romanshorn  
Telefon 071 411 69 78  
info@bau-altwegg.ch, www.bau-altwegg.ch



**Stefan Ströbele**

PIKES –  
GDT Bellinzona 4:0  
PIKES – EC Wil 3:0



Ströbele Kommunikation  
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn  
Telefon 071 466 70 50  
info@stroebele.ch, www.stroebele.ch



**Daniel Eugster**

PIKES –  
GDT Bellinzona 5:2  
PIKES – EC Wil 6:2



Haustechnik Eugster AG  
Im Pünt 1, 9320 Arbon  
Telefon 071 454 60 60  
www.haustechnik-eugster.ch



**Fiona Müller**

PIKES –  
GDT Bellinzona 4:3  
PIKES – EC Wil 3:2



EZO Eissportzentrum Oberthurgau  
Egnacherweg 8, 8590 Romanshorn  
Telefon 071 466 75 00  
info@ezo-tg.ch, www.ezo-tg.ch



**Markus Eggmann**

PIKES –  
GDT Bellinzona 5:3  
PIKES – EC Wil 3:1



Breitenbach Gartenbau GmbH  
Wiesentalstrasse 14, 8590 Romanshorn  
Telefon 071 463 19 84  
www.breitenbach-gartenbau.ch

### Die nächsten Heimspiele im EZO Romanshorn

Samstag, 19. Oktober

PIKES – EHC Wetzikon

Samstag, 26. Oktober

PIKES – HC Prattigau-Herrschaft

Mittwoch, 30. Oktober

PIKES – SC Rheintal

Samstag, 16. November

PIKES – SC Herisau

Samstag, 30. November

PIKES – EHC Burgdorf

Samstag, 21. Dezember

PIKES – HC Luzern

### Die Heimspiele der PIKES

- Action
- Spannung
- Stimmung



PIKES – GDT Bellinzona 4:2  
PIKES – EC Wil 3:2

# THOMA

IMMOBILIEN TREUHAND

THOMA Immobilien Treuhand AG  
Bahnhofstrasse 13A, 8580 Amriswil  
Telefon 071 414 50 60  
www.thoma-immo.ch



«Für weniger Steuern in Zentrums Gemeinden empfehle ich Liste 18, glp, 2 x Ueli Fisch und 2 x Thomas Böhni»

Hanspeter Heeb, Liste 19, glp – Engagierte



Erfahren Sie in meinem Video, warum die Sozialkosten explodiert sind und was Sie dagegen tun können:  
[www.heeb.ch/sozialkosten](http://www.heeb.ch/sozialkosten)



DAMIT DIE ENERGIEWENDE GELINGT

2 x auf Ihre Liste

LISTE 12

**JOSEF GEMPERLE**

IN DEN NATIONALRAT

- engagiert
- denkt voraus
- erzielt Wirkung

[www.josef-gemperle.ch](http://www.josef-gemperle.ch)



**passtgenau.ch**

Auch wir unterstützen die Wahl von

**Pascal Schmid**  
in den  
Nationalrat

Rechtsanwalt  
Bezirksgerichtspräsident  
Kantonsrat

5



Max **Arnold**, Weiningen; Marco **Bruderer**, Neukirch-Egnach; Sara **Bruderer**, Neukirch-Egnach; Konrad **Brühwiler**, Frasnacht; Roland **Eberle**, Weinfelden; Urs **Fatzer**, Neukirch-Egnach; Peter **Haag**, Roggwil; Konrad **Huber**, Roggwil; Thomas **Keller**, Roggwil; Samuel **Lehmann**, Horn; Niels **Möller**, Horn; Egon **Scherer**, Egnach; Hansruedi **Tanner**, Egnach; Moritz **Tanner**, Winden; Stephan **Tobler**, Neukirch-Egnach; Andrea **Vonlanthen**, Arbon; Hansjörg **Walter**, Wängi.

2x AUF IHRE LISTE

IN DEN STÄNDERAT  
2x AUF JEDE NATIONALRATSLISTE

**UELI FISCH**  
BEREIT FÜR BERN.

FRISCHER  
FISCH  
FÜR BERN

[uelifisch.ch](http://uelifisch.ch)

grünliberale



**Chinesische Medizin & Akupunktur**  
Natürlich und erfolgreich

**Z. GAO und B. OU**  
Spezialist:IN für Chinesische Medizin

**Praxis TCM GAOU**

Alleestrasse 44  
8590 Romanshorn  
Tel: 071 463 38 88  
[www.tcmgaou.ch](http://www.tcmgaou.ch)  
[info@tcmgaou.ch](mailto:info@tcmgaou.ch)

Krankenkasse anerkannt



**stefan-mühlemann.ch**  
in den Nationalrat

**nah dran**

5



2 x auf Ihre Liste



NATIONALRATSWAHLEN  
20. OKTOBER 2019

